

Anlage 10
zur Niederschrift
HA 24.10.2022

Medien-Information

20. Oktober 2022

Norderstedt – Kontrollen an den ZOBs Norderstedt-Mitte und Garstedt

Einsatzkräfte des Polizeireviers Norderstedt haben am vergangenen Samstag, den 15.10.2022, wiederholt Kontrollen im Bereich der U-Bahnhöfe Norderstedt-Mitte und Garstedt vor dem Hintergrund von Betäubungsmittel- und Jugendkriminalität durchgeführt.

Im Rahmen der Kontrollen in den Abend- und Nachtstunden stellten die Beamten fünf Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz fest.

Bei zwei Jugendlichen aus Norderstedt im Alter von 15 und 16 Jahren und drei Heranwachsenden aus Norderstedt und Quickborn (18 und 19) fanden die Polizisten Cannabis auf.

Die Jugendlichen wurden ihren Eltern übergeben. Allen fünf drohen Strafverfahren wegen Besitzes von Betäubungsmitteln.

Hinzu kam eine Anzeige wegen Hausfriedensbruchs, da sich eine Person unberechtigt auf einem umzäunten Schulgelände aufhielt.

Weiterhin stellten die Einsatzkräfte drei Jugendliche bei einer mutmaßlichen Sachbeschädigung durch Graffiti fest, die sich nicht bestätigte. Es handelt sich lediglich um Kreide, die sich vor Ort entfernen ließ. Nach einem erzieherischen Gespräch wurden die Jugendliche an ihre Eltern übergeben.

Bei der Kontrolle eines mit fünf Personen besetzten Pkw kam mehrere Verstöße zusammen. Der Fahrer war nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Der Beifahrer führte ein Einhandmesser bei sich. Zwei Insassen hatten Gebietsverstöße nach dem Aufenthaltsgesetz begangen. Gegen einen dritten besteht der Verdacht des illegalen Aufenthalts.

Das Ergebnis der Kontrollen fiel erwartungsgemäß aus. Bereits seit Jahren ist für den Bereich der U-Bahnhöfe Norderstedt-Mitte und Garstedt und deren nähere Umgebung die Ortshaftung nach § 181 Landesverwaltungsgesetz Schleswig-Holstein angeordnet, die es den Beamten ermöglicht, Personalien ohne Vorliegen einer konkreten Gefahr und nach Einzelfall- und Verhältnismäßigkeitsprüfung weitere Maßnahmen wie Durchsuchungen der Person und mitgeführter Gegenstände durchzuführen.

Das Polizeirevier Norderstedt wird auch zukünftig ein besonderes Augenmerk auf das Kriminalitätsgeschehen im Bereich der U-Bahnhöfe richten und weitere Schwerpunktkontrollen durchführen.

Lars Brockmann